

# KONSUM UND TEXTILIEN

Shoppern ist für manche ein Freizeitvergnügen. Das Kleid für 10 Euro und andere billige Kleidung wird auch noch schnell mitgenommen.

Aber **warum** sind **viele Textilien so billig**?

„Auch wenn es offiziell in den meisten Ländern verboten ist, Heimarbeit in der Textilindustrie zum Billiglohn arbeiten.

„Zudem herrschen in den Textilfabriken oft Zustände, die arbeiten in Hitze und Lärm, oftmals in einsturzgefährdeten Überstunden und zu einem Monatslohn, der kaum zum beschimpft, Frauen auch sexuell belästigt. (terre des hom-

Das Kleid ist mit **roten Linien** in **6 Abschnitte Kärtchen**. Auf **diesen** stehen **Geschäftsbereiche**, gen Bereich entfallen. Ordne die Kärtchen den den anteiligen Geldbeträgen!

müssen Kinder bei Subunternehmen oder in

einer modernen Sklaverei ähneln: Die Menschen Gebäuden, unter Akkordvorgaben, zu unbezahl-Überleben reicht. Viele werden gedemütigt, mes)“

geteilt. Im Plastikbeutel findest Du **6** die von den 10 Euro auf den jeweili-Abschnitten im Kleid zu und damit

1,40 €

5,90 €

1,10 €

0,70 €

0,70 €

0,20 €